

Stadt Zürich Schulprogramm der Schule Kornhaus

	Schule Kornhaus				Jahre 2016 - 2019					
Daran arbeiten wir Entwicklungsziele	Thema	Bezug	Ist-Zustand	Zielsetzung	Planung / Massnahmen	Überprüfung	Ressourcen		Zeitraum	
			Das haben / machen wir bereits	Das wollen wir erreichen	So gehen wir es an	Daran erkennen wir, dass das Ziel erreicht wurde.	Diese Mittel benötigen wir		Dann führen wir es durch	
	Lebensraum Schule	SSD	Betreuungskonzept, regelmässiger Austausch SL und LB	Betreuungskonzept wird von allen Beteiligten angewendet, Zuständigkeiten und Abläufe betr. Schule und Betreuung sind klar, die Rollen sind definiert, die Zusammenarbeit ist etabliert und ein gemeinsames Verständnis betr. Möglichkeiten und Grenzen der Zusammenarbeit besteht	- Umsetzung des Betreuungskonzepts im Alltag - Rollenklärung durch Zusammenarbeit SL und LB - klare Definition Schul- und Hortbereich - Vermittlung an die Mitarbeiterinnen	alle Beteiligten kennen und halten sich an die Zuständigkeitsbereiche und Berufsaufträge	Arbeitszeit SL und LB		Austausch SL und LB wöchentlich, Beteiligung des Hortbereichs an SK und Q-Tagen teilweise in zuvor klar definierten Zeitgefassen	

	Lehren und Lernen	SL: Stufen-Übertritts-Standards	Übergang zu Zweijahrgangsklassen, Zusammenarbeit in PTs	Konzept ist erarbeitet und verabschiedet, es existieren einheitliche Kriterien, Anwendung des Konzepts im Alltag, systematische Erfassung von SuS-Leistungen existiert, differenzierte Lernangebote werden von den LP erarbeitet	- Konzept wird fertiggestellt - LP orientieren sich am AdL und vertiefen sich innerhalb der PTs in die Materie - LP passen ihre Unterrichtsplanning laufend zwecks Differenzierung an - LP erarbeiten Lernstandserhebungen und Standards in den PT	fertiges Konzept liegt vor und wird angewendet, AdL ist etabliert, LP sind sensibilisiert in Bezug auf Differenzierung, einheitliche Lernkontrollen und Beurteilungsmassstäbe existieren auf den Stufen	Arbeitszeit SL und LP	Übertrittskonzept bis Ende 2016 Differenzierung laufend
		SL: Feedback	MAG, MAB, kollegialer Unterrichtsbesuch	es existiert eine konstruktive und wertschätzende Feedback-Kultur an der Schule	Feedback einholen zwischen: - SL und LP - LP und LP - LP und SuS - Schule und Eltern	Feedback ist fester Bestanteil der Schulhauskultur	Arbeitszeit SL, LP, SuS und Eltern finanzielle Mittel WB	WB 2017 Durchführung 2018
		Kanton: QUIMS - Schreiben auf allen Schulstufen	WB mit PHZH Schreibförderung	die Schreibförderung ist innerhalb der Klassen verankert	- Zusammenarbeit mit der PHZH - Umsetzung durch LP	die Schreibförderung ist fester Bestandteil des Unterrichts, Unterrichtsmaterialien sind ausgearbeitet	Arbeitszeit SL und LP finanzielle Mittel WB	2016-2017
		- Sprache und Elterneinbezug im KG		die frühe Sprachbildung wird gefördert	- WB mit PHZH - Ausbildung von Multiplikatorinnen	die Ausbildung der Multiplikatorinnen ist abgeschlossen und das Wissen wurde an das PT vermittelt	Arbeitszeit LP finanzielle Mittel für die Ausbildung	2016-2018

Kooperationen	VSG § 50 Absatz 3	SuS-Rat derzeitig nicht aktiv	neue Einberufung des SuS-Rates findet statt, Etablierung dessen, unterschiedliche Projekte werden erarbeitet und umgesetzt	- LP übernehmen die Verantwortung - Organisation wird vorbereitet - Einberufung - Inkrafttreten - aktive Arbeit	SuS-Rat ist fester Bestandteil der Schule, Aktivitäten finden statt	Arbeitszeit LP	Einberufung Herbst 2015 Arbeitsphase 2016-Sommer 2017 Evaluation Herbst 2017
	VSG § 55	Elternratssitzungen mit Teilnahme SL und PT-Vertretungen finden statt	die SL und der ER arbeiten zusammen, ER und SL ziehen sich gegenseitig vermehrt in ihrer spezifischen Arbeit mit ein	- Umsetzung der bereits angedachten Ideen innerhalb der ER-Sitzung - Miteinbezug des ER-Rates an SK und Q-Tag	der Austausch zwischen SL und ER findet regelmässig statt, die Zusammenarbeit hat sich etabliert, Elternprojekte finden statt	Arbeitszeit SL, ER und LP	4 ER-Sitzungen pro Jahr 1 gemeinsame SK verschiedene Projekte im Verlauf eines Schuljahres
Betrieb und Infrastruktur	städtische Vorgaben	Schulraumplanung ist Sache der Liegenschaftsverwaltung, SL für die Umsetzung mit verantwortlich	SL, LB und LHT sind Partner bei der Anpassung des Schulraumbedarfs	- Zusammenarbeit bei der Schulraumplanung - Umsetzung baulicher Massnahmen - Anpassung vonseiten Schule und Hort an entstehende logistische Probleme	die Herausforderungen in logistischer und organisatorischer Hinsicht werden mittels Kommunikation gemeistert	finanzielle und personelle Ressourcen	gemäss Vorgaben Stadt

Schulmanagement	QEQS (S. 31) SL	Projekt- und Arbeitsgruppen	Bildung, Organisation, Etablierung einer Steuergruppe	-Wahl und Einberufung der Mitglieder - Kick-off - Schaffung von Sitzungsgefässen	- die Steuergruppe ist fester Bestandteil des strategischen Managements - die Zusammenarbeit SL und StG funktioniert	Arbeitszeit SL und LP	Einberufung und Kick-off Herbst 2015 Arbeitsphase 2016-2018 Evaluation 2019
	SL: Qualitäts-sicherung	verschiedene Konzepte und Dokumente zur Qualitäts-sicherung im Rohentwurf	Erarbeitung einer umfassenden und stringenten Dokumentation zum Qualitätsmanage-ment	- Überarbeitung der bestehenden Konzepte - Anpassungen vornehmen - Neuschaffung von fehlenden Dokumenten - Verantwortlichkeiten regeln	ein umfassendes Dokument zum Qualitätsmanagement liegt vor, verbindliche Handhabung	Arbeitszeit SL und LP Zeitressourcen an Q-Tagen, SK, PT	Überarbeitungs- und Neuschaffungs-phase 2016-2018 Dokumentationen liegen Ende 2018 vor Evaluation 2019

	Thema	Bezug	Zielsetzung	Verankerung im Schulalltag	Überprüfung	Ressourcen
Das wollen wir erhalten Sicherung	Lebensraum Schule	Schulstart Sternwanderung Sporttag Teamanlass	gehört zur Schulhauskultur	alle Beteiligten der Schule leben, arbeiten und feiern zusammen	Einbettung in das Jahresprogramm	Evaluationen und Rückmeldungen an SK
		Einbezug LB	gehört zur Schulhauskultur	regeln der organisatorischen, internen Belange	wöchentliche Sitzung SL und LB	Organisatorisches und Planerisches ist geregelt
	Lehren und Lernen	Leseförderung Schulhaussingen Erzählnacht	gehört zur Schulhauskultur		Einbettung in das Jahresprogramm	Evaluationen und Rückmeldungen an SKs
Kooperationen	Elternrat		gehört zur Schulhauskultur	Anlässe in Zusammenarbeit mit ER finden regelmässig statt	Einbettung in das Jahresprogramm	Evaluation in Zusammenarbeit mit dem ER
		Kooperation HSK		der kulturelle Austausch wird systematisch gefördert	HSK-Kurse finden unter anderem auch in der Schule statt	Rückmeldung vonseiten LP HSK

	Betrieb und Infrastruktur	Einbezug LHT Mitarbeit LP im und für das Team	gehört zur Schulhauskultur	regeln der organisatorischen, internen Belange regeln der organisatorischen, internen Belange	wöchentliche Sitzung SL und LHT Ämter gemäss Plan	Organisatorisches und Planerisches ist geregelt Dienste werden ausgeführt, Schulbetrieb läuft	personelle und finanzielle Ressourcen
	Schulmanagement	Projekt- und Arbeitsgruppen	gehört zur Schulhauskultur	die Gruppen organisieren die oben erwähnten Schulanlässe, z.T. in Zusammenarbeit mit Stakeholdern der Schule, die Anlässe finden statt	Einbettung in das Jahresprogramm	jährliche Zielsetzung und Evaluation	personelle und finanzielle Ressourcen

SK, 04.11.2015